

Wettbewerbs Bedingungen
Nordischer-Höhentag 2022

Termin: 14.08.2022, 12:00 bis 15:00 UTC

Veranstalter: Distrikt "M" Schleswig-Holstein.

Ausrichter: Ortsverband Schleswig DOK M13

Sektionen:

I	144 MHz / CW, SSB, FM
II	144 MHz / nur FM
III	430 MHz / CW, SSB, FM
IV	SWL / alle Bänder

Zu arbeitende Stationen: Alle Station werden auf den UKW-Bändern nur einmal pro Band geloggt. Relais- oder Satellitenbetrieb ist nicht erlaubt.

Ausgetauscht werden: RS(T), die lfd. Nummer ab 001, und der Locator

In die Wertung kommen (QSO-Punkte):

Jeder angefangene Kilometer überbrückter Entfernung bei einer Verbindung mit Maritime Stationen	3 Punkte,
mit Portabel- oder Mobilstation	2 Punkte,
mit Feststation	1 Punkt.

Für SWL: Je gehörte Station und der gehörten Gegenstation 2 Punkte je angefangener Kilometer. Nur beide zusammen sind gültig!

Jede Station mit einem Ausbildungsrufzeichen hat einen Multiplikator von 1,5. Für den Nutzer des Ausbildungsrufzeichens gelten die gesetzlichen Vorschriften für den Ausbildungsfunkbetrieb. Entsprechend ist ein eigenes Log vom verantwortlichen OM unterschrieben einzureichen.

Multiplikator: Anzahl der gearbeiteten verschiedenen Großfelder (Beispiel: JO43, JO42, JO32....)
Endpunktzahl Summe der QSO-Punkte mal den Multiplikatoren.

Logs: Erste Seite: Name, Call, DOK, Anschrift, Standort mit Locator, Höhe über NN, verwendete Station mit Gewichtsangabe und die Sektion;

Letzte Seite: Vom OP unterschriebene Versicherung, dass alle Angaben der Wahrheit entsprechen.

Spalten: Zeit (UTC), Call, RS(T) u. QSO-Nr. gegeben, RS(T) u. QSO-Nr. empfangen, Locator

Einsendeschluss: Die Logs sind bis zum letzten Tag (23:59 UTC) im August in ADIF-Format an DO9EHP@DARC.DE oder als Papier-Log an Hans-Peter Wuttig, Doroteenstraße 26, 24340 Eckernförde zu senden.

Contest Manager: DO9EHP, Hans-Peter Wuttig; Doroteenstr. 26; 24340 Eckernförde

Hinweise: Der beliebig gewählte Standort darf während des Wettbewerbs nicht gewechselt werden.

Ein Standort auf oder in einem mit einem Netzstromanschluss versehenen Gebäude, ist kein portabler Standort im Sinne der Ausschreibung. Zugelassen sind nur netzunabhängige Geräte.

Das Gewicht einer kompletten Station mit Antenne und Halterung sowie Batterien einschließlich Reservebatterien darf 6 kg (144 MHz) bzw. 7 kg (430 MHz) nicht übersteigen.

Die Batterien dürfen während des Wettbewerbs nicht aus anderen Spannungsquellen geladen oder gepuffert werden. Ausgenommen sind Solarzellen, die allerdings wie Ersatzbatterien mit gewogen werden müssen.

Verstöße gegen die Wettbewerbsregeln oder falsche Angaben führen zur Disqualifikation. Eine Haftung wird nicht übernommen. Der Band-Plan ist einzuhalten. Auch Stationen außerhalb von Schleswig-Holstein sind herzlich eingeladen.

Nur Teilnehmer, die als Portable Station entsprechend der Ausschreibung von einer Anhöhe aus Betrieb machen, erhalten eine Urkunde in PDF-Format per E-Mail.

Naturschutz: Alle Naturschutzgebiete dürfen betreten werden sofern es nicht durch gesonderte Hinweisschilder das Betreten verboten ist. Dies ist eine bundeseinheitliche Regelung. Gegebenenfalls bei der örtlichen Naturschutzbehörde erfragen. Jeder ist für sein Tun und Handeln selber verantwortlich.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg!

vy 73 Hans-Peter, DO9EHP

Ausschreibung zum Nordischen Höhentag im Distrikt M

Der Nordische Höhentag findet am zweiten Sonntag im August von 12:00 bis 15:00 Uhr UTC im Distrikt M Schleswig–Holstein statt. Er wurde 1966 von dem OM Hannes DL6PX ins Leben gerufen. Übernommen wurde er von Wolfgang DL4LE übernommen und im Sinne von DL6PX weitergeführt. Ist. Um Nachwuchs für den Amateurfunk zu gewinnen ist im Jahr 2020 der Ausbildungsfunk hinzugekommen. Der Ursprüngliche Sinn ist geblieben.

Schleswig-Holstein hat zwar keine Berge wie Bayern, es gibt aber dafür wunderschöne, hügelige Landschaften. Die höchste Erhebung ist der Bungsberg mit 167m, die zweithöchsten Erhebungen sind in den Hüttner Bergen mit 105m. Selbst in Ostholstein gibt es Höhenlagen, die sich lohnen, ihre Landschaften zu genießen.

Ziel bei diesem Wettbewerb ist, mit seinem tragbaren UKW-Equipment Erhebungen zu erklimmen und als Portabel-Station im 2m und im 70cm in SSB, CW oder FM Betrieb zu machen. Die Stationen dürfen für das 2m Band inklusive Batterie, Antenne nicht mehr wie 6 kg und für 70cm maximal 7 kg wiegen. Letztendlich ist es ein Portabel-Event, bei dem der Spaß am Basteln und das anschließende Testen der Antenne und des Senders im Vordergrund stehen. OMs können mit ihren Familien für drei Stunden die Natur genießen und das schöne Hobby dabei ausüben. Schön wäre es, wenn Fotos oder selbstgemalte Bilder die während des Betriebes der Station zu dem Log beigefügt werden. Diese können, wenn gewünscht, auf der Webseite von M 13 hochgeladen werden. Urheberrechte am Bild bleiben natürlich bei dem Einsender!

Hinweis zum Naturschutz: Alle Naturschutzgebiete dürfen betreten werden sofern es nicht durch gesonderte Hinweisschilder das Betreten verboten ist. Dies ist eine Bundeseinheitliche Regelung. Gegebenenfalls kann man bei der örtlichen Naturschutzbehörde genaueres für das Gebiet in dem man funken möchte erfragen.

Jeder ist für sein tun und handeln selbst verantwortlich.

Stationen außerhalb von Schleswig-Holstein sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Teilnehmer, die als portable Station entsprechend der Ausschreibung von einem Berg Betrieb machen, erhalten eine Urkunde in PDF-Format per E-Mail zugesandt.

Die Wettbewerbsbedingungen können auf der Webseite des Ortsverbandes Schleswig M13 (www.DLOSX.de) eingesehen werden.

Hans-Peter, DO9EHP